

**Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten *
im Rahmen des Bewerbermanagements**



Bezeichnung	Beschreibung
Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen	PHOENIX CONTACT E-Mobility GmbH Hainbergstr. 2 32816 Schieder-Schwalenberg Deutschland Tel.: +49 5235 3-43890 Fax.: +49 5235 3-43891 emobility@phoenixcontact.com
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	PHOENIX CONTACT GmbH & Co. KG z. Hd. Datenschutzbeauftragter Flachmarktstr. 8 32825 Blomberg Deutschland Fax.: +49 5235 3-40555 datenschutz@phoenixcontact.com
Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen	Auswahl und Einstellung geeigneter Bewerber
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung	§ 26 BDSG (Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses)
Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden	Name, Anrede, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Nationalität; Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise, Foto, eingegebene Daten im Rahmen eines optionalen Einstellungstests; Ggf. (Kurz-)Beurteilung des Bewerbers durch Mitarbeiter der Phoenix Contact E-Mobility, Protokolldaten; Bei Nutzung des Videointerviews: Videodaten des Bewerbers
Quelle (Herkunft) der Daten	Bewerbungsdaten: vom Betroffenen; Beurteilungsdaten: Recruiter, Personalreferent, Führungskraft der Fachabteilung, (Fach-)Ausbilder
Empfänger(kategorien) der Daten	Unternehmen, bei dem sich der Bewerber bewirbt; Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter. Wenn Sie im Rahmen des Bewerbungsprozesses Ihre Zustimmung gegeben haben, kann eine Weitergabe der Bewerbungsunterlagen an eine andere Gesellschaft der Phoenix Contact-Gruppe erfolgen.
Übermittlung der Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation sowie die damit verbundenen Garantien zum Schutz der Daten	Es ist keine Übermittlung der Daten in Drittländer vorgesehen, es sei denn, Sie haben sich explizit für eine Stelle in einem Drittland beworben.
Speicherdauer der Daten	Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens (für Auszubildende/duale Studenten/Praktikanten: nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens des jeweiligen Einstellungsjahrgangs) erfolgt eine Löschung der Daten nach sechs Monaten. Bei Einwilligung des Bewerbers über eine längerfristige Speicherung können Daten bis zu 12 Monate gespeichert werden. Die Löschung eines Bewerbervideos erfolgt entweder manuell durch den verantwortlichen Personalreferenten oder automatisiert durch den Dienstleister spätestens drei Monate nach Absage des Bewerbers bzw. Abschluss des Bewerbungsprozesses für eine Stelle.

*) gemäß Artikel 13 und 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Bezeichnung	Beschreibung
Rechte der Betroffenen	<p>Ihnen stehen, bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen, folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten • Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten • Widerspruch gegen die Verarbeitung • Datenübertragbarkeit
Recht auf Beschwerde	<p>Sollten Sie der Auffassung sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt, so haben Sie das Recht, sich bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren.</p>
Rechtliche oder vertragliche Notwendigkeit der Bereitstellung der Daten, sowie etwaige Folgen der Nichtbereitstellung der Daten	<p>Die Verarbeitung der hier genannten personenbezogenen Daten ist für die Abwicklung des Bewerbungsprozesses erforderlich. Ohne diese Daten ist es uns nicht möglich Sie im Bewerbungsprozess zu berücksichtigen.</p>
Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling	<p>Auf Basis Ihrer erhobenen Daten wird keinerlei automatisierte Entscheidungsfindung oder Profilbildung vorgenommen.</p>

*) gemäß Artikel 13 und 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)